

RoAqua Laubholzbeize



Technische Information

- Charakteristik:** **RoAqua Laubholzbeize** ist eine wässrige Spezialbeize mit egalisierendem Effekt auf Laubhölzern, in der natürliche und synthetische Farbmittel mit speziellen Additiven kombiniert sind. Zusätzlich ist die Beize mit einem Lichtschutzmittel stabilisiert. Ein einwandfreies Ergebnis wird nur erreicht, wenn die folgenden Hinweise beachtet werden.
- Anwendungsbereich:** Geeignet für Laubhölzer im gesamten Möbel- und Innenausbau.
- Untergründe:** Trockenes, sauberes, harz- und ölfreies Holz. Vor dem Beizen muss einwandfrei mit Korn 150 geschliffen, evtl. auch vorher gewässert werden. Es ist darauf zu achten, dass Flächen und Poren von Schleifstaub befreit werden, um Fehler im Beizbild zu vermeiden.
- Verarbeitung:** **RoAqua Laubholzbeize** vor und während der Verarbeitung gut aufrühren. Die Beize sollte im Spritzverfahren (Fließbecherpistole, Spritzdruck 1,5 – 2, 5 bar Düsendgröße 1,3 – 1,5 mm) aufgetragen werden. Die Beize darf nicht satt gespritzt werden. Die Fläche soll gleichmäßig feucht und darf nicht nass sein. Beim Aufbringen der Beize mit dem Pinsel kann es durch unterschiedliches Saugvermögen des Holzes zur Fleckenbildung kommen. Das Spritzverfahren ist deshalb zu bevorzugen.
- Verdünnung:** **RoAqua Laubholzbeize** ist gebrauchsfertig eingestellt und kann nicht mit Wasser verdünnt werden. Zum Aufhellen muss **RoAqua Laubholzbeize farblos** verwendet werden. Je nach Farbton und Aufhellungsgrad ist mit einer Verminderung der Lichtechtheit zu rechnen. Alle Farbtöne sind untereinander mischbar. Zum Abtönen eignet sich **RoAqua Tönkonzentrat F** (max 10%). Bitte Technisches Merkblatt beachten.
- Ergiebigkeit:** Auftragsmenge: ca. 80 ml/qm
Ca. 15 qm/l (abhängig von der Saugfähigkeit des Holzes und der Art der Verarbeitung).
- Trockenzeit:** Mindestens 6 Stunden (am besten über Nacht) bei Raumtemperatur (20 °C/65 % RF).
Überlackierbarkeit: Bei lösemittelhaltigen Lacken nach ca. 6 Stunden, bei wasserbasierenden Lacken nach ca. 2 Stunden.
- Grundierung und Überzüge:** Flächen die mit **RoAqua Laubholzbeize** gebeizt wurden, können nicht ohne Überzug bleiben. Durch unterschiedliches Überzugsmaterial z. B. lösemittelhaltige oder wasserbasierende Lacke, kann sich der Beiz-Farbton verändern. Je nach verwendetem Beizton und Holzart empfehlen wir, um Farbveränderungen durch Lichteinwirkung zu verzögern, Lack mit Lichtschutz einzusetzen, z.B. **PU-Möbel-Rapid**, die **DuoCryl-Serie**, **High Solid** oder **HydRo Möbellacke**. Der Einsatz des Überzugmaterials richtet sich nach dem vorgesehenen Verwendungszweck und der Beanspruchung der Oberfläche.
- Gerätereinigung:** Mit warmem Wasser
- Lagerfähigkeit:** Mindestens 1 Jahre im original-verschlossenen Gebinde lagerfähig.
Bei mehrmaligem Öffnen des Gebindes mit Teilentnahmen ist es möglich, dass Bakterien eindringen, die enthaltene Farbextrakte angreifen und somit den Farbton verändern können. **Vor Frost schützen!**

Bitte wenden!

Unsere Erfahrung - Ihre Sicherheit

RoAqua Laubholzbeize



Technische Information

- Besondere Hinweise:**
- Vor der eigentlichen Beizarbeit ist unbedingt auf dem zur Verwendung kommenden Holz eine Probebeizung durchzuführen. Holz ist ein Naturprodukt und kann je nach Inhaltsstoffen und Wuchsgebiet verschieden reagieren und Farbabweichungen aufweisen.
 - Bewahren Sie in jedem Fall das Beizmuster auf.
 - Bei größeren Arbeiten ist darauf zu achten, dass die Beize aus einer Charge stammt. Reicht die Menge nicht aus, so müssen die einzelnen Chargen vor der Verarbeitung gemischt werden. Bei einem neuen Gebinde muss wieder eine Probebeizung gemacht werden.
 - Durch Einwirkung von Sonnenlicht kann sich im Laufe der Zeit der Farbton des Holzes und der Beize verändern.

Bitte beachten:

Das Produkt und die Hinweise in diesem Merkblatt entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir aufgrund unserer Erfahrung nach bestem Wissen geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie befreien den Verarbeiter nicht von seiner Verpflichtung den vorhandenen Untergrund und die Eignung unserer Produkte für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Im Zweifelsfall sind Eignung und Verbrauchsmengen durch Anlegen einer Musterfläche zu prüfen. Beim Zusammenmischen fremder Produkte mit unseren Produkten, oder bei gemeinsamer Verarbeitung mit Fremdprodukten können wir keine Garantieverpflichtung für einwandfreien Ausfall der Oberflächenbeschaffenheit der Fläche übernehmen. Bei der Verarbeitung unserer Produkte ist die Verdingungsordnung für Bauleistungen (VOB) zu beachten. Es gelten unsere allgemeinen Lieferungs- und Zahlungsbedingungen.

Mit diesem Merkblatt verlieren alle vorherigen ihre Gültigkeit.

Stand 06/16

Unsere Erfahrung - Ihre Sicherheit